

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 232

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 2. Oktober
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 2 octobre
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 232

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — **Ausland:** Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie:** Publicitas A. G. — **Insertionspreis:** 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonenzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Bern, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — **Etranger:** Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — **Prix du numéro** 25 cts — **Régie des annonces:** Publicitas S. A. — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 232

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Totum Aktiengesellschaft, Glarus.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesbeschluss über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften.
Decreto del Consiglio federale che proroga il termine di sfratto di locatari.
Ordinanza II del Dipartimento federale dell'economia pubblica che sospende la regolamentazione della produzione del latte.
Abgabe von Zucker. Remise de sucre pour sucrage des vins. Acquisito di zucchero.
Luftpostfrachtstückverkehr. Envois de messageries-avion.
Canada: Contrôle des changes, des exportations et des importations.
Frankreich: Einfuhrbeschränkungen und Verkehrseinschränkung. France: Restrictions à l'importation et au service postal.
Neuseeland: Einfuhrbeschränkungen.
Niederlande: Neue Ausfuhrverbote.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufreue — Sommations

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des eidgen. Standes Zürich vom 12. Januar 1939 wurde der Aufruf des Schuldbriefes für Fr. 1500, Grundprotokoll Künsnacht Bd. 56, Seite 477, d. d. 22. Juli 1907; Schuldner: Robert Hauser-Hardmeier; Gläubiger: Emilie Hauser, Künsnacht, bewilligt. Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, aussonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 674)

Meilen, den 27. Januar 1939.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Sargans hat in seiner Sitzung vom 26. September 1939 folgende Titel kraftlos erklärt:

1. Versicherungsbrief Nr. 626, Bd. II, Pfandprotokoll der Gemeinde Flums, Fr. 848.48, datiert 30. Dezember 1897; ursprünglicher Schuldner: Bertsch Balthasar Josef, Flums; ursprüngliche Gläubigerin: Frau Katharina Bissli, Flums; jetziger Pfandinhaber: Preissig Louis, Brünisch, Grossberg-Flums; letzter Pfandgläubiger: Neyer Josef, Küfer, Flums; Unterpfand: das Grundstück Wiesen am Grossberg-Flums.
2. Versicherungsbrief Nr. 10241, Bd. 34, Pfandprotokoll der Gemeinde Wallenstadt, Fr. 2950, datiert vom 9. Oktober 1909; ursprünglicher Schuldner: Gall Gottfried, Feld, Berschis; letzter Schuldner: Gall Anton, Bauführer, Berschis; letzter Pfandgläubiger: St. Gallische Kantonalbank, Agentur Wallenstadt, bzw. M. E. Müller, Bankverwalter, Mels, Unterpfand: das Heimwesen im Feld Berschis-Wallenstadt. (W 483)
Mels, den 28. September 1939.

Gerichtskanzlei Sargans, Mels.

Par ordonnance du 28 septembre 1939, le Président du Tribunal de la Sarine a prononcé l'annulation des obligations au porteur Etat de Fribourg 1903, 3 %, n° 19459, 19703, 63844 et 79499, de 500 fr. chacune, coupons non compris. (W 481)

Fribourg, le 29 septembre 1939.

Le Vice-président:
F. Esseiva.

Widerrufe — Révocations

Nous, Président du Tribunal de Première Instance, décidons qu'il ne sera point suivi à l'ordonnance du 10 octobre 1938, relative à la production et à l'annulation éventuelle du reçu provisoire n° 4464, du 31 janvier 1938, relatif aux certificats de dépôt au porteur, de 2000 fr., n° 73580, à l'échéance du 30 janvier 1943 et 750 fr., n° 703336, à l'échéance du 23 janvier 1943, de la Caisse hypothécaire du canton de Genève, avec coupons n° 1 et suivants attachés.

Rapportons la défense de payer contenue dans cette ordonnance, laquelle se trouve ainsi annulée. (W 482)

Genève, le 29 septembre 1939.

P. int.: M. Meyer de Stadelhofen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Industrie-Bedarfsartikel. — 1939. 25. September. Friederike Peter, aus Oesterreich, in Zürich 6; Rudolf Karl Peter, aus Oesterreich, in Zürich; und Reinhard Holinger, von Liestal (Baselland), in Zürich, haben unter der Firma **F. Peter & Co.**, in Zürich eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Friederike Peter, und Kommanditäre mit einer Bareinlage von je Fr. 1000 sind Rudolf Karl Peter und Reinhard Holinger. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Rudolf Karl Peter. Handel und Vertretung in Industrie-Bedarfsartikeln. Zollstrasse 14.

Waren-, Handels- und Termingeschäfte usw. — 26. September. In die Kommanditgesellschaft **Alfred Faerber & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1931, Seite 1026), Waren-, Handels- und Termingeschäfte an Getreide-, Baumwoll- und Zuckerbörsen, tritt als weitere Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 1000 ein: Elsa Faerber geb. Raths, von und in Zürich. Die Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich hat gemäss Art. 177 Z. G. B. die Zustimmung erteilt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Alfred Faerber wohnt in Zürich 7.

Hartmetall usw. — 28. September. Die **Radianant A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1939, Seite 699), Herstellung von und Handel mit Hartmetall usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. September 1939 das Grundkapital von bisher Fr. 50,000 durch Ausgabe von 30 neuen Inhaberk Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 80,000 erhöht. Diese neuen Aktien sind durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft voll liberiert. Das Fr. 80,000 betragende Grundkapital ist eingeteilt in 80 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 50,000 liberiert. § 3 der Statuten wurde dementsprechend abgeändert. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Elsi Looser geb. Warneke, von Kappel (St. Gallen), in Künsnacht (Zürich).

28. September. Internationale Verlags **A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 14. September 1939, Seite 1918). Die Prokura von Alfred Knobel ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Julius Schmassmann, von Elgg, in Zürich, und Arnold Gossauer, von und in Zürich.

28. September. Immobilien- & Industrie-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1938, Seite 1792), An- und Verkauf von Immobilien usw. Die Prokura von Alfred Knobel ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Julius Schmassmann, von Elgg, in Zürich, und Arnold Gossauer, von und in Zürich.

28. September. Immobilien-A.-G. **Muralto-Hof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 14. September 1939, Seite 1918). Die Prokura von Alfred Knobel ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Julius Schmassmann, von Elgg, in Zürich, und Arnold Gossauer, von und in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen unter sich oder mit je einem Prokuristen zu zweien kollektiv.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 28. September. **Guhl & Cie. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 757), Verwaltung von Beteiligungen usw. Die Prokura von Alfred Knobel wird gelöst. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Arnold Gossauer, von und in Zürich.

28. September. **Tonhalle- und Kongressgebäude, selbständige Stiftung gemeinnützigen Charakters**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1939, Seite 630). Der Stiftungsrat hat seinem bisherigen Mitglied Dr. Ernst Bodmer, von und in Zürich, Kollektivuntersehrift erteilt.

Advokatur- und Treuhandbureau. — 28. September. Die Firma Dr. jur. **Fritz Zimmermann-Locher**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1932, Seite 1302), Advokatur- und Treuhandbureau, erteilt Einzelprokura an Elsa Zimmermann geb. Locher, von Zürich, in Feldmeilen, und Elisabetha Bliggeustorfer, von und in Zürich. Der Inhaber wohnt in Feldmeilen.

Herrenmassgeschäft. — 28. September. Die Firma **Jos. Müller-Adam**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2910), Herrenmassgeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Vertrieb von Modejournalen. — 28. September. Die Firma **Elisa Locher**, in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1939, Seite 421), Vertrieb von Modejournalen, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. September. Die **Brauerei A. Hürlimann Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1938, Seite 2306), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juni 1939 das Grundkapital von Fr. 8,000,000 durch Rückzahlung von 25 % auf sämtliche Aktien (5000 Aktien zu Fr. 1000 und 5000 Aktien zu Fr. 600) auf Fr. 6,000,000 reduziert. Die derart auf Fr. 750 bzw. Fr. 450 herabgesetzten Aktien wurden in 5000 Aktien zum Nennwert von Fr. 1200 zusammengelegt. Das Fr. 6,000,000 betragende Grundkapital zerfällt daher in 5000 auf den Namen lautende, voll-bezahlte Aktien zu Fr. 1200. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 21. Sep-

tember 1939 festgestellt. In Anpassung an diese Beschlüsse und die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende weitere Änderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Bierbrauerei. Die Gesellschaft kann sich an mit ihrem Betrieb zusammenhängenden Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft gibt 5000 Genussscheine ohne Nennwert aus, die den Inhabern von Aktien im Verhältnis von einem Genussschein auf je eine Aktie zur Verfügung gestellt werden. Die Genussscheine haben Anspruch auf einen in den Statuten umschriebenen Teil des jährlichen Reingewinns.

Fourniere und Edelhölzer. — 29. September. Inhaber der Firma **Franz Engl**, in Uitikon a. A., ist Franz Engl, von Basel, in Ringlikon-Uitikon a. A. Handel mit Fournieren und Edelhölzern. In Ringlikon.

Vertrieb von Stahl usw. — 29. September. **Robert Zapp Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1938, Seite 113), Vertrieb von Stahl usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde gewählt Ewald Robert Zapp, deutscher Reichsangehöriger, in Düsseldorf. Der Delegierte Dr. Otto Rascher ist zugleich Präsident des Verwaltungsrates.

Waren aller Art. — 29. September. Der Inhaber der Firma **Fritz Peter**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1939, Seite 1806), Vertretungen in Waren aller Art, hat mit seiner Ehefrau Anna Rosa geb. Humm Gütertrennung vereinbart.

29. September. Die Firma **Hans Gruhler, Seidenhaus Silda**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1936, Seite 866), Handel in Seidenstoffen, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. September. Das Konkursverfahren über die Firma **Industriewerk A.-G.**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 211 vom 9. September 1938, Seite 1957), Herstellung von Industrieprodukten aller Art, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 5. September 1939 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1939. 27. September. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1939, Seite 1596), sind Marcel Bonilloux und Louis Vilgrain ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 22. Juli 1939 wurden ohne Zeichnungsberechtigung in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Ernst Bärtschi, von Eggwil, in Bern; Paul Devinat, französischer Staatsangehöriger, in Paris, und Emile Pellarin, französischer Staatsangehöriger, in Paris.

Milchhandlung. — 27. September. Die Einzelfirma **Friedrich Hofer-Spycher**, Milchhandlung und Milchprodukte, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1932, Seite 1689), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Leinen- und Baumwollwaren. — 27. September. Die Firma **Weill & Co.**, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Bern, Leinen- und Baumwollwarenhandlung en gros, Betrieb einer Handweberei in Wasen i. E. (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928, Seite 2150), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Weill & Co.», in Bern.

Leon Weill und Babette Weill geb. Nordmann, Ehefrau des Leon, beides französische Staatsangehörige und in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Weill & Co.**, in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1939 beginnt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Leon Weill und Kommanditistin mit einer Einlage von Fr. 500 aus Sondergut und in bar ist seine Ehefrau Babette Weill geb. Nordmann. Sie führt Einzelprokura. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Weill & Co.». Leinen- und Baumwollwarenhandlung en gros, Betrieb einer Handweberei in Wasen i. E. Schwarztorstrasse 45 in Bern.

28. September. **Theatergenossenschaft Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1937, Seite 2550). Dr. jur. Paul Dumont ist als Präsident des Verwaltungsausschusses zurückgetreten; er verbleibt jedoch Mitglied des Ausschusses. Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 9. August 1939 als neuen Präsidenten gewählt das bisherige Mitglied Max Wassner. Der Präsident zeichnet, wie bisher, kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsausschusses.

28. September. **Theaterstiftung der Stadt Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1937, Seite 2550). Dr. jur. Paul Dumont ist als Präsident zurückgetreten; er verbleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates. An seiner Stelle wählte der Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 20. September 1939 zum neuen Präsidenten Max Wassner, bisheriges Mitglied des Verwaltungsrates. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen wie bisher kollektiv je zu zweien für die Stiftung.

Bureau Thun

Bäckerei, Konditorei. — 27. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ackermann und Reber**, Bäckerei und Konditorei, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1935, Seite 2406), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Einzelfirma «Paul Reber», in Thun.

Inhaber der Firma **Paul Reber**, in Thun, ist Paul Reber, von Sehanguan, in Thun. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ackermann und Reber» übernommen. Bäckerei und Konditorei. Länggasse Nr. 6.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Pferdehandel. — 1939. 26. September. Die Firma **Jos. Kaufmann**, Pferdehandel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 29. April 1900, Seite 621), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gartenbau, Tiefbau usw. — 27. September. Inhaber der Firma **Al. Birrer**, in Luzern, ist Alois Birrer, von und in Luzern. Gartenbau, Tiefbau, neuzeitliche Landschafts- und Gartengestaltung und Bauten im Gebirge. Libellenstrasse Nr. 28.

Kolonialwaren, Tabak, Salami usw. — 27. September. Die Firma **Achermann & Cie. z. Kolonialhaus**, Kolonialwaren, Zigarren, Zigaretten und Tabake en gros, Salami-Import, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1935, Seite 126), verzeigt als weitere Geschäftsnatur Weine.

Installationen. — 27. September. Der Inhaber der Firma **Jos. Geissluster**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1927, Seite 2088), verzeigt als Geschäftsnatur nur noch Installationen.

Spenglerei, Blitzschutzanlagen. — 27. September. Inhaber der Firma **K. Leibundgut**, in Luzern, ist Karl Leibundgut, von Melehau (Bern), in Luzern. Spenglerei, Blitzschutzanlagen und Metallbuchstabenfabrikation. Baselstrasse 83.

Kinderausstattung. — 28. September. Die Firma **A. Müller-Erismann** Spezialgeschäft für Kinderausstattung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1929, Seite 627), erteilt an Lotte Müller, von und in Luzern, Einzelprokura.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boucherie, charcuterie. — 1939. 28. septembre. Le chef de la raison **Oberson Gustave**, à Sâles, est Gustave Oberson, fils d'Alfred, originaire de Sâles et y domicilié. Boucherie-charcuterie. Au village.

Bureau Murten (Bezirk See)

18. September. Der Inhaber der Firma **Walter Hirter, Sackhandlung**, in Murten, ist Walter Hirter, Sohn des Walter, von Mühleturmen, in Murten. Sackhandel. Ryfstrasse 184.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Zigarren, Kolonialwaren. — 1939. 28. September. Die Einzelfirma **Lina Husy**, in Olten, Zigarren- und Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1923, Seite 1889), wird infolge Todes der Firmainhaberin im Handelsregister gelöscht.

Glas. — 28. September. Inhaber der Firma **Emil Grüniger**, in Olten, ist Emil Grüniger, von Näfels, in Olten. Handel in Fenster-, Spiegel- und Gussglas. Glasschleiferei und Spiegelbelegerei. Vorderer Steinacker 5.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Bau- und Möbelwerkstätten. — 1939. 28. September. Die Firma **Josef Koller**, Bau- und Möbelwerkstätten, in Lausen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1930, Seite 1786), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schuhwaren. — 28. September. Inhaber der Firma **G. Wüstemann**, in Arlesheim, ist Gustav Wüstemann-Jeger, von Basel, wohnhaft in Arlesheim. Vertretungen und Handel in Schuhwaren. Brachmatstrasse 5.

Schuhwaren, Vertretungen. — 28. September. Inhaber der Firma **Th. Deprez**, in Binningen, ist Theodor Deprez-Stalder, von Basel, wohnhaft in Binningen. Handel in Schuhwaren und Vertretungen. Lindenstr. 6.

Baugesellschaft. — 28. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebrüder Stamm», Baugesellschaft, Hoch- und Tiefbau, mit Hauptsitz in Basel, und Zweigniederlassung in Binningen unter der Firma **Gebrüder Stamm, Filiale Binningen** (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1939, Seite 1451), ist der Teilhaber Jakob Stamm-Schmid ausgetreten, womit seine Unterschrift auch für die Filiale erloschen ist.

28. September. Die **Verwaltungs-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Gérance)**, Durchführung aller Bank- und Finanzgeschäfte sowie sämtlicher damit verbundenen Geschäfte, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1938, Seite 629), wird infolge Verlegung ihres Sitzes von Birsfelden nach Genf (S. H. A. B. Nr. 223 vom 21. September 1939, Seite 1955), im Handelsregister Baselland von Amtes wegen gestrichen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Kräuterhaus, Stärkungsmittel. — 1939. 29. September. Die Firma **Albert Gmünder**, Kräuterhaus und Versand von Stärkungsmitteln, in Heiden (S. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1938, Seite 2227), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. September. Die Firma **Frau Lina Schaefer-Stadelmann, Hôtel Hecht**, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1937, Seite 2486), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Kohlen. — 1939. 28. September. Inhaber der Firma **Witwe Koster-Lehner**, in Appenzell, ist Witwe Marie Koster-Lehner, von und in Appenzell. Kohlenhandel. An der Riedstrasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Klarinetten- und Saxophonblätter. — 1939. 28. September. Inhaber der Firma **A. Leibacher**, in St. Gallen, ist Adolf Leibacher, von Deutschland, in St. Gallen. Fabrikation und Handel in Klarinetten- und Saxophonblättern; Helvetiastrasse 31.

28. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Eisenegger & Truniger, Baukonsortium Untere Mühle**, Ueberbauung des untern Mühleareals, in Wil (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1927, Seite 34), ist die Gesellschafterin Wwe. Maria Eisenegger-Eisenring infolge Todes ausgeschieden; an deren Stelle ist der Gesellschaft beigetreten deren Tochter: **Lidia Lenz-Eisenegger**, von Buch (Thurgau), in Wil. Deren Ehemann hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. zugestimmt. Frau Lenz führt die Unterschrift für die Gesellschaft nicht.

Sägerei, Baugesellschaft. — 28. September. **Eg. Beglinger's Erben**, Sägerei und Baugesellschaft, in Wallenstadt, Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1934, Seite 2283). Die Gesellschafterinnen Leonie und Lilly Beglinger sind nunmehr volljährig. Die Gesellschafterin Gertrud Caveng-Beglinger wohnt in Wallenstadt. Wwe. Gertrud Beglinger und Max Beglinger zeichnen für die Gesellschaft ausschliesslich allein.

28. September. **Spar-Verein Biene**, Genossenschaft, mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1935, Seite 1203). Die Unterschrift von Johann Looser-Hürimann, Präsident, ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied August Gehler, von Wallenstadt, in Ebnat. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

28. September. **St. Gallische Kantonalbank**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Wil (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1939, Seite 840). Der Prokurist Johann Baldegger wohnt in Wil.

Conditorei, Restaurant. — 28. September. Die Firma **Jacob Schelling-Freuler**, Conditorei, Alkoholfreies Restaurant, in Bernegg (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Oktober 1912, Seite 1862), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Modesalon, Nouveautés. — 28. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Streule & Kramer**, Jersey Modesalon, Nouveautés, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1936, Seite 2535), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1939. 30. August. Auf Grund der Statuten vom 21. August 1939 hat sich unter der Firma **Skilift Corviglia-Fuorella Schlattain A.-G.**, mit Sitz in Celerina, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb eines Skiliftes von der Corviglia bis zur Fuorella Schlattain. Die Gesellschaft soll unter Wahrung ihres Charakters als Erwerbsgesellschaft nach Möglichkeit alle Zweige des Skisportes fördern, und kann in der genannten Richtung ihren Geschäftsbereich erweitern und sich an anderen ähnlichen Bestrebungen und Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Auf das Aktienkapital sind Fr. 40.000 einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern, und ist wie folgt bestellt worden: Hans Badrutt, von und in St. Moritz, Präsident; Augusto Spargnapani, von Castasegna, in Celerina, Vizepräsident; Anton Badrutt, von und in Sankt Moritz; Emil Spiess, von und in St. Moritz; und Otto Paul Juvault, von Berglin, in Celerina. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit einem weiteren Mitglied der Verwaltung.

Aargau — Argovie — Argovia

1939. 28. September. **Aargausche Kantonalbank**, mit Hauptsitz in Aarau, und Filialen in Wohlen, Brugg, Rheinfelden, Zofingen und Baden (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1939, Seite 273). Der Bankrat hat für die Filiale in Baden Kollektivprokura erteilt an Gottfried Graber, von Brittnau, in Baden; Georg Neuhaus, von Zeihen, in Baden, und Adolf Wehrli, Prokurist der Hauptniederlassung, in Aarau.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1939. 28. September. Unter der Firma **Sperrholz- & Isolerplatten Aktiengesellschaft**, hat sich eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Frauenfeld gebildet. Die Statuten wurden am 27. September 1939 aufgestellt. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Holz, Sperrholz, Fournieren und andern Artikeln der holzverarbeitenden Industrie. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Veröffentlichungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus Ernst Brunner-Bucher, von Winterthur, in Frauenfeld, Präsident und O. Guido Sasso-Foellmer, von Warth, in Frauenfeld, Mitglied. Beide führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Schlossmühlestrasse 293.

Chemisch-technische Produkte usw. — 28. September. Die **Eternum G. m. b. H.**, mit Sitz in Salmsach (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1939, Seite 640), hat in der Gesellschafterversammlung vom 30. Mai 1939 § 2 der Gesellschaftsstatuten wie folgt abgeändert: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von chemisch-technischen Produkten aller Art. Sie bezweckt insbesondere die industrielle Ausnutzung von Patenten betreffend Fabrikate für das Baugewerbe, die Fabrikation und den Vertrieb solcher Fabrikate, ferner den Kauf, Verkauf, die Vermietung von Mobilien und Immobilien, sowie die Vornahme aller andern mit dem Zwecke der Ausnutzung der erwähnten Patente im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Kohlenhandlung. — 28. September. Inhaber der Firma **W. Kradolfer**, in Münchenwilen, ist Walter Kradolfer, von Toos-Schönholzerswilen, in Münchenwilen. Kohlenhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Vini e derrate alimentari. — 1939. 28. settembre. La ditta **Ettore Banfi**, in Lugano, vini e derrate alimentari (F. u. s. di c. n° 120 del 28 maggio 1931, pag. 1151) viene cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

Salumi e formaggi. — 27. settembre. La ditta individuale **Fasana Edoardo**, vendita salumi e formaggi, in Chiasso (F. u. s. di c. del 1° dicembre 1931, n° 280, pag. 2564) è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Participations financières. — 1939. 28. septembre. Suivant procès-verbal et statuts du 27 septembre 1939, il a été fondé sous la raison sociale **Paritas S. A.**, une société anonyme qui a son siège à Lausanne. La société a pour but principal l'acquisition, l'administration et la vente sous toutes leurs formes, de participations financières ou autres à des entreprises commerciales, industrielles ou financières, suisses ou étrangères. Elle pourra traiter toutes opérations commerciales, industrielles ou financières, de nature mobilière ou immobilière, se rattachant directement ou indirectement à son objet principal. Le capital-actions est de 50.000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. nominal chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Actuellement le conseil d'administration est composé d'un seul membre qui est Louis-Albert Wurlod, des Ormonts-Dessous, à Pully. Il engage la société par sa signature. Bureau de la société: Place St. François 12bis, chez Fides Union Fiduciaire.

Carrosserie. — 29. septembre. La raison **Hartmann**, à Lausanne, Carrosserie (F. o. s. du c. du 30 juillet 1934), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Willy Hartmann», à Lausanne.

Le chef de la maison **Willy Hartmann**, à Lausanne, est Willy Hartmann, de Belmont (district de Nidau, Berne), marié sous le régime de la séparation de biens avec son épouse Alice, née Bournaud. Il reprend l'actif et le passif de la maison «Hartmann», radiée. Carrosserie. Rue de Genève 44.

Déménagements, transports, etc. — 29. septembre. **Lavanchy et Cie, successeurs de Perrin et Cie**, société en commandite dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 septembre 1935). La procuration conférée à Maurice Delessert est éteinte.

Société immobilière. — 29. septembre. **Les Amandiers S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mai 1939). Le solde de trois cinquièmes du capital social de 50.000 fr. a été versé. Le capital social est ainsi entièrement libéré.

Bureau de Morges

Architecture. — 29. septembre. Le chef de la maison **C. Pellegrino**, à Morges, est Charles-Modeste-Joseph Pellegrino, de Colombier-sur-Morges, domicilié à Morges. Bureau d'architecture. Rue de la Gare, N° 1.

Bureau de Moudon

Tissus, bonneterie, confections, etc. — 29. septembre. Le chef de la maison **Alfred Graf**, à Lucens, est Alfred Graf, de Birrwil (Argovie), à Lucens. Tissus, bonneterie, confections, meubles.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Spécialités chimiques, cosmétiques, etc. — 1939. 21. septembre. **Norbert-Hermann Schmidt**, de la Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel, et **Agnès Burgi**, de Neuchâtel, à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale **N. H. Schmidt & Cie**, une société en commandite commençant le 1^{er} septembre 1939. **Norbert Schmidt** est seul associé indéfiniment responsable. **Agnès Burgi** est commanditaire pour une somme de 5000 fr., versée en espèces. Fabrication et vente de spécialités chimiques, cosmétiques et alimentaires. Faubourg du Lac 25.

Gent — Genève — Ginevra

Fabrication de chaussures, etc. — 1939. 18. septembre. Suivant acte du 5 août 1939, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale de **Aiglon Sport Société Anonyme**, une société anonyme avec siège à Chêne-Bougeries, et ayant pour objet 1. la fabrication des chaussures; 2. la fabrication de tous autres articles qu'elle trouverait avantageuse d'entreprendre; 3. la représentation de toutes fabriques; 4. la vente en gros de toutes marchandises; 5. l'acquisition et l'exploitation de tous magasins de détail pour l'écoulement de ses produits; 6. l'acquisition de toute fabrique de chaussures ou articles de sport qu'il lui conviendrait d'acquérir par la suite. La société reprend de «Aiglon Sport Société Anonyme en liquidation», établie à Chêne-Bougeries, les éléments actifs et passifs ci-après mentionnés et elle continue son exploitation. Le capital social est de 175.000 fr., divisé en 175 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Il est fait apport à la société des éléments actifs: «machines, marchandises terminées et en cours de fabrication, mobilier, matériel, matières premières», suivant inventaires du 31 janvier 1939, annexés aux statuts, et immeubles (parcelle 3084 avec bâtiment n° 1442 et copropriété dans la parcelle 256 de la commune de Chêne-Bougeries), le tout pour un montant de 204.708 fr. 90, à charge par la société de payer l'élément passif «hypothèques» pour un montant total de 115.000 fr. laissant un actif net de 89.708 fr. 90, représentant la valeur de l'apport dont le prix est fixé à 60.000 fr. En paiement il a été remis à l'apporteur 60 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Les publications sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de Roger Huelin, président, de et à Genève; Pierre Bruchard, secrétaire, de et à Genève, et Camille Binzegger, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la société: Chemin de la Bessonnette.

Produits pharmaceutiques et chimiques. — 27. septembre. **IN-CO-RA S. A.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1939, page 280). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont: **David Moriaud** (inscrit), nommé président; **Dr. Gérard Savoy**, d'Attalens (Fribourg), à Lausanne et **Emile Buffler**, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur **David Moriaud**, sus-désigné, sont modifiés en conséquence.

Spécialités techniques. — 27. septembre. **René Geissmann Umwo**, commerce, représentation et commission de spécialités techniques pour l'industrie, l'automobile, la motocyclette, l'aviation et la navigation, à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1929, page 1035). Le titulaire **René-Louis Geissmann**, de Genève, actuellement domicilié à Chêne-Bourg et son épouse **Georgette-Hélène** née de Siebenthal, ont adopté, suivant contrat de mariage du 8 septembre 1939, le régime de la séparation de biens.

Commerce de fleurs. — 27. septembre. La société **Le Fleuron Bleu S. A.** à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1935, page 1906) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 septembre 1939, accepté la démission de **Louis Rosset** de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé en son remplacement comme seul administrateur **Henri Delapierre** (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs) lequel continue à signer individuellement.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Totum Aktiengesellschaft, Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. September 1939 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 4.100.000 auf Fr. 50.000 beschlossen. Im Sinne von Art. 733 O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 242⁵)

Glarus, den 28. September 1939.

TOTUM Aktiengesellschaft,
Der Verwaltungsrat.

La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la Vie à Genève

Bilan au 31 décembre 1938			Passif		
Actif	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	3,000,000	—	Capital social ou de garantie	5,000,000	—
Valeurs mobilières:			Réserve statutaire	1,000,000	—
Obligations et lettres de gage	51,251,076	95	Autres réserves	266,375	—
Actions	296,252	—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	11,500,000	—
Autres valeurs mobilières	26,529	—	Réserves techniques:		
Titres de gage immobilier	103,029,991	50	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	201,640,170	—
Prêts et avances sur polices	14,506,171	35	Correction relative à l'échéance des primes	6,883,087	—
Prêts sur nantissement	117,000	—	Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	709,002	15
Prêts à des corporations	13,994,158	50	Engagements provenant des réassurances	378,857	75
Immeubles	32,591,743	—	Engagements:		
Usufruits et nues propriétés	152,727	—	Dépôts et cautionnements	2,248,809	74
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	2,588,294	77	Autre passif et créiteurs divers	299,789	51
Avoirs provenant des réassurances	2,675,848	70	Fonds de prévoyance du personnel de la société	131,344	70
Fractions de primes non échues mais appartenant à l'exercice	2,358,980	—	Excédent du crédit	256,959	36
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	724,411	85			
Intérêts et loyers	2,138,438	58			
Mobilier et matériel	1	—			
Autre actif et débiteurs divers	862,771	01			
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: 206,690,760 fr.					
	230,314,395	21		230,314,395	21

Genève, le 10 juillet 1939.

La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la Vie
M. Georg.**L'Assurance Générale des Eaux et Accidents, Lyon, rue de la Barre 3**

Bilan au 31 décembre 1938			Passif		
Actif	Fr. franc.	Ct.		Fr. franc.	Ct.
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	2,250,000	—	Capital social	4,000,000	—
Valeurs mobilières:			Réserve statutaire	789,059	39
Obligations et lettres de gage	13,235,513	24	Réserves spéciales:		
Actions	1,221,551	76	Réserve facultative	2,985	15
Immeubles	1,220,790	55	Réserves pour cautionnements	1,224,931	—
Dépôts en espèces auprès de gouvernements, d'associations, etc.	11,349	20	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	5,563,163	36
Avoirs en banques, chèques postaux, caisse	867,713	42	Réserves mathématiques pour rentes non réglées	823,525	50
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	3,599,084	34	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	7,616,410	20
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Compte courant	826,519	29	Compte courant	219,859	31
Prorata d'intérêts et loyers	17,754	75	Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société	1,159,965	—
Mobilier et matériel	1	—	Engagements:		
Autre actif et débiteurs divers	13,483	62	envers des agents	168,707	55
			Emprunts à rembourser	552,850	—
			Autre passif et créiteurs divers	800,003	13
			Bénéfice	342,301	58
	23,263,761	17		23,263,761	17

Lyon, le 30 juin 1939.

L'Assurance Générale des Eaux et Accidents
L. Béné.**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni****Bundesbeschluss****Über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften**

(Vom 21. September 1939.)

Die Bundesversammlung der schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Art. 34^{ter} der Bundesverfassung, nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 21. August 1939, beschliesst:

I. Warenhäuser, Kaufhäuser, Einheitspreisgeschäfte und Filialgeschäfte.

Art. 1. Die Eröffnung neuer und die Erweiterung bestehender Warenhäuser und Kaufhäuser ist ohne Bewilligung der zuständigen Behörden untersagt.

Die Eröffnung und Erweiterung von Einheitspreisgeschäften ist untersagt.

Art. 2. Als Warenhäuser und Kaufhäuser gelten Grossbetriebe des Detailhandels, in denen Waren verschiedenartiger Kategorien verkauft werden.

Einheitspreisgeschäfte sind Warenhäuser oder Kaufhäuser, in denen die Waren ausschliesslich oder vorwiegend in einer oder mehreren bestimmten Preisstufen verkauft werden.

Für die Eigenschaft als Grossbetrieb sind namentlich massgebend der Flächeninhalt der Verkaufsräume, die Zahl der Angestellten und der allgemeine Geschäftscharakter des Betriebes.

Art. 3. Die Eröffnung neuer und die Erweiterung bestehender Filialgeschäfte durch Grossunternehmungen des Detailhandels auf dem Gebiete des Lebensmittel-, des Schuh-, des Textil- und des Möbelhandels ist ohne Bewilligung der zuständigen Behörden untersagt.

Ebenso ist die Eröffnung und Erweiterung von Verkaufsfilialen industrieller Unternehmungen dieser Wirtschaftszweige ohne behördliche Bewilligung untersagt.

Art. 4. Als Grossunternehmungen des Detailhandels im Sinne von Art. 3, Abs. 1, gelten in der Regel:

- im Lebensmittelhandel: Unternehmungen, die mit Einschluss des Hauptgeschäftes mehr als drei Verkaufsgeschäfte führen oder mehr als zehn Personen beschäftigen;
- im Schuhhandel: Unternehmungen, die mit Einschluss des Hauptgeschäftes mehr als zwei Verkaufsgeschäfte führen oder mehr als zwanzig Personen beschäftigen;
- im Textilhandel: Unternehmungen, die mit Einschluss des Hauptgeschäftes mehr als zwei Verkaufsgeschäfte führen oder mehr als fünfzehn Personen beschäftigen;
- im Möbelhandel: Unternehmungen, die mit Einschluss des Hauptgeschäftes mehr als zwei Verkaufsgeschäfte führen oder mehr als fünfzehn Personen beschäftigen.

Unter beschäftigten Personen sind die in der Unternehmung regelmässig tätigen Personen einschliesslich Betriebsinhaber und Familienangehörige zu verstehen.

Mehrere rechtlich selbständige Unternehmungen, die in wirtschaftlicher Hinsicht eine Einheit bilden, gelten als eine einzige Grossunternehmung, wenn sie zusammen die in Abs. 1 genannten Voraussetzungen für die Unterstellung erfüllen.

Unternehmungen, welche die Voraussetzungen einer Grossunternehmung nicht erfüllen, bedürfen gleich wie diese für die Eröffnung neuer Filialen einer Bewilligung, sofern sie durch die beabsichtigte Neuöffnung den Charakter einer Grossunternehmung erhalten würden.

Art. 5. Den Filialgeschäften sind gleichgestellt Betriebe, die ihrer Rechtsform nach selbständig sind, jedoch unter dem massgebenden finanziellen Einfluss einer Grossunternehmung des Detailhandels oder einer industriellen Unternehmung stehen; dasselbe gilt für rechtlich selbständige Betriebe, die mit einer Grossunternehmung des Detailhandels oder mit einer industriellen Unternehmung in so engen geschäftlichen Beziehungen stehen, dass ihnen der Charakter eines selbständigen Detailhandelsgeschäftes abgeht.

Art. 6. Die Vorschriften dieses Bundesbeschlusses über die Eröffnung neuer und die Erweiterung oder die Verlegung bestehender Filialen finden keine Anwendung auf Detailverkaufsstellen von Genossenschaften und deren Mitglieder-genossenschaften, welche vor dem 1. Mai 1935 derartige Verkaufsstellen geführt haben.

II. Eröffnung und Erweiterung.

Art. 7. Einer Eröffnung ist gleichgestellt:

- die Umwandlung oder Erweiterung eines dem Bundesbeschluss nicht unterstellten Geschäftes, insbesondere durch die Angliederung neuer Warenkategorien, wenn dieses Geschäft dadurch den Charakter eines Warenhauses, Kaufhauses oder Einheitspreisgeschäftes erhält;
- die Übernahme eines bisher selbständigen Geschäftes oder eines einer andern Unternehmung gehörenden Filialgeschäftes durch eine Grossunternehmung oder eine industrielle Unternehmung;
- die Verlegung eines unter die Vorschriften dieses Bundesbeschlusses fallenden Betriebes.

Als Erweiterung gilt:

- jede Vergrösserung der den Kunden zugänglichen Geschäftsräume sowie die Benützung neuer, nicht mit diesen Räumen zusammenhängender Schaufenster während längerer Zeit;
- jede Aufnahme neuer Warenkategorien oder neuer gewerblicher Tätigkeiten;
- die Angliederung einer Filiale durch ein Warenhaus, Kaufhaus oder Einheitspreisgeschäft.

Art. 8. Die kantonalen Behörden sind gehalten, Eröffnungen und Erweiterungen von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften, die entgegen den Vorschriften dieses Bundesbeschlusses vorgenommen werden, zu verhindern. Vorschriftswidrig eröffnete oder erweiterte Betriebe sind zu schliessen oder wieder einzuschränken.

III. Verfahren in Zweifelsfällen.

Art. 9. Bestehen Zweifel darüber, ob ein Betrieb oder eine Unternehmung den Vorschriften dieses Bundesbeschlusses unterstellt ist, entscheidet das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement.

Sein Entscheid kann angerufen werden vom Betriebsinhaber, von der Kantonsregierung oder von Berufs- und Wirtschaftsverbänden, die ein Interesse an der Anwendung oder Nichtanwendung des Bundesbeschlusses nachweisen.

Die Kantonsregierung klärt den Tatbestand ab, holt die Vernachlässigung des Betriebsinhabers ein und erstattet dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement über den Fall Bericht. Der Betriebsinhaber ist gehalten, den Behörden die erforderlichen Auskünfte zu erteilen und diese nötigenfalls zu belegen.

Der Entscheid des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements wird der Kantonsregierung und den am Verfahren beteiligten Personen und Verbänden eröffnet und im Bundesblatt veröffentlicht. Die Kantonsregierung hat Interessenten Gelegenheit zu geben, von der Begründung Kenntnis zu nehmen.

Im Falle einer missbräuchlichen oder leichtfertigen Einleitung des Verfahrens in Zweifelsfällen kann dem betreffenden Betriebsinhaber oder Verband eine Schreibgebühr und eine Spruchgebühr auferlegt werden. Im übrigen findet Art. 221 des Bundesgesetzes vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege entsprechende Anwendung.

Art. 10. Nach Einleitung des Verfahrens in Zweifelsfällen gemäss Art. 9 ist ein hängiges Bewilligungs- oder Strafverfahren (Art. 11 und 15) auszusetzen, bis die Frage von den zuständigen eidgenössischen Behörden endgültig entschieden ist.

Dagegen sind die kantonalen Behörden befugt, schon vor Erlass dieses Entscheides vorläufig die Eröffnung oder Erweiterung des betreffenden Betriebes zu verhindern und schon eröffnete oder erweiterte Betriebe zu schliessen oder wieder einzuschränken.

IV. Bewilligungsverfahren.

Art. 11. Zur Erteilung von Bewilligungen sind vorbehaltlich Art. 13 die Kantone zuständig.

Die Bewilligung ist zu erteilen:

- a) wenn der Gesuchsteller für die nachgesuchte Eröffnung oder Erweiterung ein Bedürfnis nachweist und nicht erhebliche wirtschaftliche Interessen dagegen sprechen;
- b) für geringfügige Vergrößerungen der den Kunden zugänglichen Geschäftsräume;
- c) wenn es sich um eine blosse Verlegung auf kurze Entfernung bei sonst gleichbleibenden Verhältnissen handelt. Bewilligungen dieser Art sind auch an Einheitspreisgeschäfte zu erteilen.

Die Bewilligung kann auch nur in beschränktem Umfang und unter besonderen Bedingungen erteilt werden.

Art. 12. Das Gesuch um Erteilung der Bewilligung ist schriftlich und begründet der Kantonsregierung einzureichen, die nach Vornahme der nötigen Erhebungen und nach Anhörung der Gemeindebehörde entscheidet.

Der Entscheid wird veröffentlicht und samt Begründung dem Gesuchsteller und der Gemeindebehörde mitgeteilt. Interessenten ist Gelegenheit zu geben, von der Begründung Kenntnis zu nehmen.

Ein abgewiesenes Gesuch kann nur beim Nachweis veränderter tatsächlicher Verhältnisse erneuert werden.

Art. 13. Warenhäuser und Kaufhäuser gemäss Art. 1, Abs. 1, und Grossunternehmungen des Detailhandels gemäss Art. 3 können mit den zuständigen Verbänden des Detailhandels über die Eröffnung und Erweiterung von Filialgeschäften Vereinbarungen abschliessen, durch die besondere Schiedsstellen zur Durchführung des Bewilligungsverfahrens eingesetzt werden.

Derartige Vereinbarungen unterliegen der Genehmigung des Bundesrates.

V. Beschwerdeverfahren.

Art. 14. Gegen Entscheide der Kantonsregierungen und des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, die auf Grund dieses Bundesbeschlusses ergehen, ist die Beschwerde an den Bundesrat nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege zulässig.

Das Recht zur Beschwerde steht ausser dem Gesuchsteller auch den Berufs- und Wirtschaftsverbänden zu, die ein Interesse nachweisen. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage; sie beginnt mit dem Tage der Eröffnung des Entscheides, für Beschwerdeführer jedoch, denen der Entscheid nicht eröffnet worden ist, mit dem Tage der Veröffentlichung.

VI. Strafbestimmungen.

Art. 15. Wer entgegen den Bestimmungen dieses Bundesbeschlusses ein Warenhaus, Kaufhaus, Einheitspreisgeschäft oder Filialgeschäft eröffnet oder erweitert, wird mit Busse bis zu zehntausend Franken oder mit Gefängnis bis zu drei Monaten bestraft. Beide Strafen können verbunden werden. Der nämlichen Strafe unterliegt, wer die an die Bewilligung geknüpften Bedingungen nicht erfüllt.

Handelt der Täter fahrlässig, so ist die Strafe Busse bis zu fünftausend Franken.

Wer den zuständigen Behörden die für ihre Erhebungen notwendigen Angaben verweigert oder nicht wahrheitsgetreu erteilt, kann mit einer Busse bis zu tausend Franken bestraft werden.

Werden die unter Strafe gestellten Handlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen, jedoch unter solidarischer Mithaftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Art. 16. Die allgemeinen Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1853 über das Bundesstrafrecht sind anwendbar. Die Strafverfolgung liegt den Kantonen ob.

VII. Uebergangs- und Schlussbestimmungen.

Art. 16. Dem Bundesrat steht die Vollziehung dieses Bundesbeschlusses zu. Er erlässt die erforderlichen Ausführungsbestimmungen.

Auf Antrag einer Kantonsregierung kann der Bundesrat für das betreffende Kantonsgebiet eine allgemeine Bewilligung zur Eröffnung oder Erweiterung von Filialgeschäften erteilen.

Art. 18. Dieser Beschluss wird als dringlich erklärt. Er tritt am 1. Januar 1940 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1941. 232. 2. 10. 39.

Decreto del Consiglio federale che proroga il termine di sfratto di locatari

(Del 26 settembre 1939.)

Il Consiglio federale svizzero,

visto il decreto federale del 30 agosto 1939 sulle misure da prendere per la protezione del paese e pel mantenimento della sua neutralità,

decreta:

Art. 1. L'autorità cantonale competente a decretare lo sfratto di locatari può, a domanda del locatario, prorogare adeguatamente il termine di sfratto previsto dall'articolo 265 del Codice delle obbligazioni, qualora il locatario renda verosimile che, in seguito agli avvenimenti di guerra e senza colpa da parte sua, gli è impossibile di fare il pagamento integrale della pigione.

Art. 2. L'autorità competente dà occasione al locatore di pronunciarsi sulla domanda dell'inquilino. Essa procede d'ufficio a tutte le indagini necessarie per stabilire i fatti influenti e giudica sulle risultanze di queste indagini secondo il suo libero apprezzamento.

La proroga del termine di sfratto può essere fatta dipendere dal pagamento di una parte della pigione arretrata.

La procedura è gratuita.

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 27 settembre 1939.

Esso è applicabile anche se il termine di cui all'articolo 265 del Codice delle obbligazioni è già spirato a questa data, ma lo sfratto del locatario non è ancora stato eseguito. 232. 2. 10. 39.

Ordinanza II del dipartimento federale dell'economia pubblica che sospende la regolamentazione della produzione del latte

(Del 27 settembre 1939.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 20 dell'ordinanza del Consiglio federale del 25 aprile 1939 intesa a regolare la produzione del latte;

vista l'attuale situazione derivante dall'economia di guerra;

viste le istanze delle principali associazioni dell'agricoltura e della produzione del latte, ordina:

Art. 1. Fino a nuovo ordine è sospesa l'applicazione dell'ordinanza I del Dipartimento dell'economia pubblica del 22 agosto 1938 intesa a regolare la produzione del latte.

L'Unione centrale dei produttori svizzeri di latte è autorizzata a rinunciare alla percezione dei contributi di cui all'articolo primo dell'ordinanza sopra menzionata, garantendo l'eguaglianza di diritti a tutti i produttori, fino a nuovo ordine e con effetto dal 1° maggio 1939.

In cambio, tutti gli impegni assunti e tutti gli obblighi contrattati avanti il 1° maggio 1939 sono retti dalle disposizioni dell'ordinanza I del 22 agosto 1938.

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 27 settembre 1939. La Divisione dell'agricoltura è incaricata di eseguirla. 232. 2. 10. 39.

Abgabe von Zucker

Die Waren-Sektion des Kriegs-Ernährungs-Amtes teilt mit, dass Gesuche um Abgabe von Zucker für die Zuckerrug von Wein an die kantonalen kriegswirtschaftlichen Zentralstellen oder an die kantonalen Weinbauämter, wo solche bestehen, zu richten sind.

Auf Gesuche, die direkt bei der Waren-Sektion des Kriegs-Ernährungs-Amtes eingereicht werden, kann nicht eingetreten werden. 232. 2. 10. 39.

Remise de sucre pour sucrage des vins

La Section des marchandises de l'Office de guerre pour l'alimentation communique ce qui suit:

Les demandes pour l'obtention de sucre destiné au sucrage des vins doivent être adressées aux Offices cantonaux pour l'économie de guerre ou aux Offices viticoles cantonaux.

Les demandes qui sont adressées directement à la Section des marchandises ne peuvent être prises en considération. 232. 2. 10. 39.

Acquisto di zucchero

L'Ufficio di guerra per i viveri, Sezione delle merci, comunica che le richieste per l'acquisto di zucchero allo scopo d'inzuccherare il vino sono da presentare agli uffici centrali cantonali dell'economia di guerra, oppure agli uffici cantonali di viticoltura, dove questi esistono.

Alle richieste presentate direttamente all'Ufficio di guerra per i viveri, Sezione delle merci, non sarà corrisposto. 232. 2. 10. 39.

Luftpostfrachtsückverkehr

Gemäss einer Mitteilung im Post-, Telegraphen- und Telephonamtsblatt sind vom 1. Oktober 1939 an Luftpostfrachtstücke nach Aegypten, dem Australischen Bund, Birma, Britisch-Indien, Irak, Malaya, dem Niederländischen Indien, Neuseeland, Palästina, Siam wieder zugelassen. Ferner können vom gleichen Zeitpunkt an Luftpostfrachtstücke nach Kolumbien wieder versandt werden. 232. 2. 10. 39.

Envois de messageries-avion

Selon une publication parue dans la Feuille officielle des P. T. T. les intéressés sont informés que dès le 1^{er} octobre 1939, les envois de messageries-avion sont de nouveau admis à destination des pays suivants: Birmanie, Confédération australienne, Egypte, Inde britannique, Indes néerlandaises, Iraq, Malaya, Nouvelle-Zélande, Palestine, Siam. A partir de la même date, des envois de messageries-avion pourront de nouveau être expédiés à destination de la Colombie. 232. 2. 10. 39.

Canada — Contrôle des échanges, des exportations et des importations

Faisant suite au communiqué paru dans le n° 223 de la Feuille officielle suisse du commerce du 21 de ce mois, l'attention des exportateurs suisses est attirée sur le fait que, selon un télégramme du consulat général de Suisse à Montréal, les formalités nécessaires en vue de l'obtention des licences générales ou spéciales qui sont exigées pour tous les envois de marchandises étrangères expédiés au Canada après le 15 septembre incombent exclusivement aux importateurs domiciliés dans le Dominion. Ceux-ci doivent demander un permis à l'autorité compétente pour toute importation de marchandises dont l'expédition a été effectuée dès le 16 septembre et dont la contre-valeur excède 100 dollars par personne et par mois. Pour le paiement en devises on en dollars canadiens, un second permis est requis par les autorités d'Ottawa. Cependant, l'achat de devises avant l'importation ou l'échéance est autorisé.

Ces mesures ne visent pas à restreindre l'importation de marchandises étrangères au Canada, mais à établir une surveillance sur ces opérations. 232. 2. 10. 39.

Frankreich — Einfuhrbeschränkungen und Verkehrseinschränkung

Nach einer Mitteilung der französischen Postverwaltung sind zur Einfuhr in Frankreich mit der Paketpost ohne Bewilligung des Handelsministeriums in Paris nur zugelassen: Goldsendungen, fernher nicht zu Handelszwecken versandte Poststücke von Privaten an Private, mit Ausnahme zahlreicher Sendungen des gleichen Absenders oder an den gleichen Empfänger.

Der Einzugsauftragsdienst aus der Schweiz nach Frankreich wird mit sofortiger Wirkung vorübergehend eingestellt. 232. 2. 10. 39.

France — Restrictions à l'importation et au service postal

D'après une communication de l'administration des postes françaises, sont seuls admis à l'importation en France par colis postaux sans autorisation préalable du Ministère du Commerce à Paris: l'or et les colis expédiés par des particuliers à des particuliers et n'ayant pas un caractère commercial, à l'exception des envois multiples faits par la même personne ou adressés au même destinataire.

Le service des recouvrements de la Suisse pour la France est suspendu jusqu'à nouvel avis, avec effet immédiat. 232. 2. 10. 39.

Neuseeland — Einfuhrbeschränkungen

Wie das Schweizerische Konsulat in Wellington mitteilt, werden gestützt auf einen Beschluss des stellvertretenden neuseeländischen Zollministers alle Waren, für welche im 2. Semester 1939 Einfuhrlicenzen ausgestellt werden, bis zum 30. Juni 1940 zur Einfuhr zugelassen. 232. 2. 10. 39.

Niederlande — Neue Ausfuhrverbote

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft im Haag hat die niederländische Regierung mit Wirkung ab 19. September 1939 die Ausfuhr von

Cacao, Cacaomasse, Cacaopaste, Cacaopulver, Schokolade und Schokoladeprodukten verboten. Auch für diese Produkte können die zuständigen Instanzen jedoch unter gewissen Bedingungen in Einzelfällen Befreiung vom Ausfuhrverbot gewähren. 232. 2. 10. 39.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Dem an Stelle des Herrn Konsul Douglas Young zum Berufsgesamtkonsul von Grossbritannien in Basel, mit Amtsbefugnis über die Kantone Baselstadt, Baselland, Solothurn und Aargau ernannten Herrn Laurence Milner Robinson wird das Exequatur erteilt. 232. 2. 10. 39.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Laurence Milner Robinson, nommé consul général de carrière de Grande-Bretagne à Bâle, avec juridiction sur les cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, Soleure et Argovie, en remplacement de M. Douglas Young. 232. 2. 10. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

	Offiz.	Privat	Tägl.	Gold	Paris	Privatsatz im Vergleich zu			In % über (+) bzw. unter (-) Parität	Frankr.	Belgien	New York
						100 =	über	unter				
29. IX.	1 1/2	1 1/4	—	—	—	1,500	—	—	—	—	+0,65	+1,08
22. IX.	1 1/2	1 1/4	—	—	—	1,500	—	—	—	—	+0,51	+0,74
15. IX.	1 1/2	1 1/4	—	—	—	1,500	—	—	—	—	+2,20	+1,31
8. IX.	1 1/2	1 1/4	—	—	—	1,500	—	—	—	—	+1,86	+1,65
31. VIII.	1 1/2	1	1/2	—	—	1,125	—	—	—	—	+1,52	+1,08
24. VIII.	1 1/2	1	1/2	—	—	1,125	—	—	—	—	+1,05	+1,39

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%. 232. 2. 10. 39.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 2. Oktober an — Cours de réduction dès le 2 octobre.

Belgien Fr. 75.—; Dänemark Fr. 86.25; Deutschland Fr. 177.65; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.60; Frankreich Fr. 10.20; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 105.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.80; Marokko Fr. 10.20; Niederlande Fr. 236.75; Schweden Fr. 106.30; Tunesien Fr. 10.20; Ungarn Fr. 86.30; Grossbritannien und Irland Fr. 17.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Anmerkung: Alle Angaben dieser Wochenliste, sowie auch die gleichzeitig gemeldeten, hier nicht aufgeführten Änderungen, werden im neuen Verzeichnis 1940/41 noch berücksichtigt.

Remarque: Toutes les indications de la présente liste hebdomadaire, ainsi que les changements annoncés en même temps et qui ne sont pas mentionnés, seront pris en considération dans la nouvelle liste des comptes de chèques 1940/41.

Beiträge. — Adhésions.

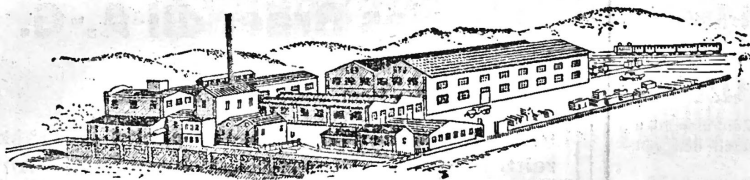
Aarau: VI. 4365 «Schweiz» Transport-Generalagentur Aarau, E. Hoffmann's Söhne. Altdorf: VII. 6398 Soldatenhilfe Uri. Alesheim: V. 8051 Engelhardt, Max. Baden: VI. 3933 Lühlinger, Hans, Kaufmann. Basel: II. 902 Vacuum Oil Company S. A. — V. 9006 Baumann-Vaugoin, Karl. — V. 6553 Berger-Gerdes, Hermann. — V. 13157 British War Relief Fund. — V. 14169 Evangelische Volkspartei der Schweiz. — V. 14352 Frey, Werner, Drogist. — V. 14728 Müller-Schenker, F., Wwe. — V. 13545 Nienhaus, E., Dr. med. — V. 13265 Rothschild, Lothar, Dr., Journalist. — V. 7543 Soldatenfürsorge Basel. — V. 14751 Stachelin, Felix Alfred, Dr. iur., Substitut. — V. 12966 Stöcklin-Vest, E. Bern: III. 12509 Berner-Arbeiterorchester. — III. 9151 Botteron-Zahnd, E., Vve. — III. 5016 Conseil de paroisse de l'Eglise française. — III. 12463 Erenix-Depot, A. Briel & P. Niklaus. — III. 7028 Iff, Wilhelm, Dr. — III. 5537 Kehrl, Felix, Masschneider. — III. 8735 Neher, Monique, Mlle. — III. 8172 Weill & Co., Leinwandfabrikation und Handweberei Wasen. Beromünster: VII. 6839 Kirchensteuerkassas Gunzwil. Biel: IVa. 110 Für unsere Soldaten — Pour nos soldats. — IVa. 1085 Matile-Grisel, Ed. — IVa. 1506 Wullimann, A. O. Breitenbach: V. 14748 Studer, Rosa, Frau, Oelsidenstoffschneider. Brig: IIc. 569 Zweigverein Oberwallis des Schweiz. Roten Kreuzes. Campocologno: X. 3703 Negozio Cathieni, coloniali. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1533 Malre, Ernest, fonctionnaire postal. — IVb. 383 Pécaut, Ferdinand. Degersheim: IX. 3471 Gaetzi, B., Strickwaren. Delémont: IVa. 2029 L'oeuvre jurassienne des mairaines du soldat. Dählendorf: VII. 13901 Schenk, Ernst Hans, Elektrotechniker. Eschenbach (Luz.): VII. 1319 Anderhub-Bühler, V., Dr. med., Arzt. Eschlikon (Thg.): VIIb. 1148 Sektionschef Strinac in Eschlikon. Evolène: IIc. 1906 Métrallier-Combaz, Jean, entrepreneur. Feldpost: III. 4634 Unterstützungs-fonds Schützen-Battillon 3. — X. 3702 Geb. S. Kp. 2/8. — II. 5304 Poste de campagne 14. — IX. 164 Fürsorgekassas Kommando 7. Division. — VIIb. 2901 Geb. Art. Pk. Kp. 5. — VII. 19243 Motor-Fahrzeug Park 5, Kommando. — VII. 19450 Territorial-gerieb 3 A. Fribourg: IIa. 1980 Ouvrier de la Société Française de Fribourg. — IIa. 1978 «Pro Polonia» oeuvre suisse d'aide aux victimes de la guerre en Pologne. — IIa. 1981 Villa Bonlieu, maison d'éducation. Genève: I. 6565 Fonds de bienfaisance de la commune de Thonex. — I. 7126 Hominal, A., pépinières d'Onex, Petit-Lancy. — I. 4028 Pour l'enfance et la jeunesse. — I. 6249 Société d'éditions et de librairie du Faubourg. Hirsau: IX. 4413 Verein für Krankenpflege. Holderhauk (Aarg.): VII. 3684 Anderegg, Hans. Huttwil: IIa. 1150 Lanz-Ruehli, Frau. Krenzingen: VIIc. 1469 Meyer-Schlatter, Inh. A. Straub-Meyer, Lehmversand. Küssnacht (Zg.): VII. 17107 Truttmann, Alois, Milchprodukte & Delikatessen. Langenthal: IIa. 1149 Schweizerische Genossenschaft für die Einfuhr von Speisekartoffeln. Laupen (Bern): II. 12519 Saatzüchtervereinigung. Lausanne: II. 3182 Atelier de travail des amis des pauvres. — II. 5357 Cottier, Edouard. — II. 2615 Ducret, César. — II. 216 Gurtner, Charles, Swisslam. — II. 7098 Notre petite Feuille, Imprimerie la Concorde. — II. 6554 Redondi, Antoine. — II. 5983 Schneider, Paul, Dr. med. — II. 8203 Zenger, Jean, confiserie-pâtisserie parisienne. Lignerolle: II. 7925 Raymond, Maurice, ingénieur. Lucens: II. 8194 Trollet, Jean, menuier. Lugano: XIa. 558 Foot-Ball Club Paradiso. Lützelbühl: IIb. 689 Hirsbrunner, F. Luzern: VII. 7174 Freiwilliger Frauenthilfsdienst. — VII. 3062 Roos, Jules. Martigny-Ville: IIc. 560 Gérance J.-M. Musy, par Me. Henry Chappaz, avocat. Montana-Vernale: IIc. 1907 Due, Auguste, boucherie. Muri b. Bern: III. 12482 von Mural, A., Prof. Dr. Nesselau: IX. 7269 Evang. Altersheim «Churfürsten» Betriebsrechnung. Oberglatt (Zeh.): VII. 21015 Meier, Wilhelm, Mech. Werkstätte & Installationen. Pully: II. 7286 Yersin, Albert-Edgar, dessinateur. Rolle: II. 8201 Plants de Vigne S. A. St. Gallen: IX. 4341 Bischof, Norbert. — IX. 4688 Fideck, Anton, Journalist. — IX. 3602 Schweiz. Verein der Gewerbe- & Hauswirtschaftslehrerinnen, Sektion St. Gallen. Schiers: X. 3704 Wolf, Peter, Sattler & Tapezierer. Sierre: IIc. 1918 Beauregard S. A. Sion: IIc. 1924 Lorenz, Georges. — IIc. 469 Service de repérage et de signalisation d'avions. Solothurn: Va. 2018 Liegenschaftsverwaltung Hauptgasse 56. — Va. 429 Pfluger & Probst, Malergeschäft. — Va. 1661 Vinzenzverein Solothurn. «Konferenz St. Urs und Viktor». Thierwil: V. 12067 Röm.-kath. Kirelgemeinde. Thun: III. 12505 Immer, Albert, Techniker. Unterbach: IIc. 1923 Wiesmer, Otto. Urnäsch: IX. 5228 Frischknecht, J., Polsterer & Möbelgeschäft. Vevey: IIb. 1733 «La Cave», association de vignerons vaudois. Vitnaz: VII. 6717 Hotel-Huber, Elise, Frau. Zürich: VII. 19563 Ammann, Joseph, Papeterie & Papiere en gros. — VIII. 10198 Augustinus-Verlag E. Fischer. — VIII. 20568 Degen-Sigg, Max, Versicherungsbeamter. — VIII. 18266 Endris, Rosa, Frau. — VIII. 19040 Gerher-Frei, Anna, Frau. — VIII. 22320 Giger, D., Frau, Konfektion. — VIII. 11257 Hediger-Sager, Arthur, Kaufmann. — VIII. 19742 Hess-Pfeiffer, Lina, Frau. — VIII. 19978 Jöhner-Lips, Theodor. — VIII. 16542 Kohler, Paula, Fr., Zigarenspezialgeschäft. — VIII. 19871 Müller & Bader, Zentralheizungen, Sanit. Anlagen. — VIII. 13158 Proamer-Gehring, Susanne, Dawa. — VIII. 21389 Reindl, Zita, Fr., Bureauistin. — VIII. 18870 Schlotter, Ida, Frau. — VIII. 27806 Schweiz. Landeskonferenz für soziale Arbeit, Kriegsursorge-Kommission. — VIII. 2456 Schweiz. Rotes Kreuz, Zweigverein Zürich, Damenkomitee. — VIII. 19453 Südo A.-G., Import & Vertriebs. — VIII. 18949 Ulm, M., Fr., Garage Güterhahnhof. — VIII. 17097 Zimmermann-Locher, Fritz, Dr. jur., Advokatur- & Treuhandbureau. — VIII. 12584 Zündel, Fred E., Dr. jur., Rechtsanwalt.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.



Aluminium Laufen A.G., Laufen

Sandguss Kokillenguss in allen Leichtlegierungen, sowie Bronze und Zink nach Zeichnungen, Modellen, Muster n. usv. Größte Leistungsfähigkeit, vortheilhafte Bedingungen, prima Referenzen. Offerten oder Vertreterbesuche, fachmännische Beratungen für Sie unverbindlich.

Spritzguss Apparatebau

Schweisserei Profile

Brevets d'invention A. BUCHON

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —
Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle
Rue de la Cité 29, Genève — Rue du Petit Chêne 36, Lausanne

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

liefert Kisten für alle Branchen. Ferner: Küchentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.

Emprunt 7% Société Méridionale d'Electricité

Le coupon à l'échéance du 1^{er} octobre 1939 est payable, suivant les instructions reçues de la Société Méridionale d'Electricité, aux conditions fixées antérieurement et adaptées à celles imposées par l'accord de Clearing Italo Suisse du 3 décembre 1935, ainsi que par les dispositions intervenues postérieurement. Les Etablissements suivants en feront le paiement au cours fixe de 5.18 par dollar, sur présentation des diverses déclarations et affidavits exigés, dont des exemplaires seront à la disposition des porteurs:

à Genève: Société de Banque Suisse,
MM. Hentsch & Cie.;
à Bâle: Banque Commerciale de Bâle;
à Zurich: S. A. Leu & Co.

Les porteurs qui ne rempliraient pas les conditions requises pourront déposer leurs coupons pour l'encaissement en dollars papier. Ces coupons seront payés après réception des fonds, de New-York, au cours du change à vue du dollar. 2276

Stadt Winterthur

3½ % unifizierte Anleihe von 1903 von Fr. 20,000,000

XXVI. Amortisationsziehung

Auf den 15. Dezember 1939 sind zur Rückzahlung al pari folgende Nummern ausgelost worden:

Lit. A. 191 Obligations à Fr. 1000.—									
116	1415	2584	3876	4882	5836	6822	7599	8449	9520
215	1485	2678	3967	4913	5930	6861	7613	8514	9527
331	1510	2691	4053	4976	6032	6872	7649	8523	9628
360	1606	2737	4116	5031	6099	6914	7760	8642	9642
375	1644	2810	4187	5047	6102	6920	7811	8680	9831
556	1674	2874	4234	5091	6197	6977	7816	8771	9839
631	1713	2949	4235	5111	6203	7022	7822	8867	9885
704	1765	2999	4282	5155	6329	7023	7831	8975	9944
758	1792	3087	4435	5203	6357	7131	7839	8992	9961
764	1930	3140	4443	5386	6462	7155	7868	8992	9961
798	1997	3161	4462	5572	6517	7214	7884	9200	9976
866	2027	3245	4470	5628	6528	7218	8043	9214	
888	2100	3247	4529	5636	6601	7318	8150	9231	
1016	2117	3381	4543	5660	6648	7393	8205	9270	
1020	2182	3453	4586	5691	6670	7407	8241	9290	
1085	2195	3469	4619	5729	6678	7445	8258	9308	
1105	2286	3555	4694	5738	6713	7475	8281	9314	
1189	2397	3777	4833	5768	6723	7549	8336	9351	
1260	2481	3785	4841	5771	6740	7589	8377	9415	
1266	2510	3792	4875	5828	6780	7591	8386	9441	

Lit. B. 191 Obligations à Fr. 500.—

10017	10814	11930	13284	14195	15577	16561	17528	18678	19433
10027	10830	11955	13302	14247	15659	16688	17532	18706	19588
10090	10865	11980	13404	14264	15695	16708	17560	18707	19593
10112	10924	12005	13426	14325	15712	16747	17583	18765	19617
10197	10959	12251	13481	14336	15729	16760	17770	18839	19649
10237	11074	12290	13536	14499	15740	16805	17805	18849	19673
10281	11095	12316	13554	14560	15741	16816	17868	18858	19769
10286	11239	12320	13654	14570	15807	16832	17971	18861	19800
10343	11271	12391	13689	14572	15830	16910	18131	18914	19878
10395	11299	12430	13756	14772	15965	16973	18134	18918	19899
10421	11457	12595	13789	14884	16032	17030	18135	18956	19959
10463	11465	12911	13882	14904	16090	17054	18153	19015	
10464	11583	12965	13926	15019	16118	17057	18168	19132	
10578	11615	12986	14021	15080	16164	17158	18196	19163	
10615	11666	13042	14033	15144	16169	17228	18227	19211	
10626	11764	13063	14042	15201	16343	17271	18296	19212	
10637	11781	13109	14079	15406	16401	17295	18454	19220	
10659	11831	13131	14140	15451	16447	17331	18469	19316	
10709	11873	13223	14147	15461	16484	17338	18473	19397	
10725	11880	13260	14168	15474	16522	17377	18490	19428	

Von früheren Auslosungen sind noch ausstehend:

15. Dezember 1937 Lit. B Nr. 15635, 16030, 18087
15. Dezember 1938 Lit. A Nr. 427, 429, 2813, 3509
Lit. B Nr. 12074, 12421, 16885, 17967, 18089, 19771

Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Die Rückzahlung erfolgt gegen Einreichung der Titel.

Winterthur, den 26. September 1939.

2278

Finanzamt der Stadt Winterthur

An die Handelsleute

Es wird immer schwieriger, sich bezahlen zu lassen, da der Bundesrat den Aufschub der Beitreibungen angeordnet hat. Der Kreditschutzverein in Fribourg hat ein rasches, sparsames System, welches ausgezeichnete Resultate ergibt. (OF. 191.)
Ernsthafte, 1915 gegründete Organisation.
Antwort gratis und ohne Verpflichtung.

Äusserst billig zu verkaufen

2 Kassenschränke

garantiert feuer- und diebstahlsicher, wie neu. Anfragen erbeten unter Chiffre D 269 B an A. Denzler, Annen, Bern.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z.G.B. u. § 12 des Dekrets vom 18. Dez. 1911)

Erläutert:

Maksymilian Lifschütz

geboren 1868, des Abraham sel., polnischer Staatsangehöriger, gewesener Industrieller in Lemberg und Wien, verstorben in Bern am 15. September 1939.

Eingabefrist bis und mit 26. Oktober 1939:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II von Bern.
- Für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Hauswirth, Hirschengraben Nr. 8 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Massverwalter: Frau Witwe Dora Lifschütz, geb. Rosenfeld, Choisystrasse 1, Bern. 2257

Bern, den 22. September 1939.

Der Beauftragte:

Emil Hauswirth, Notar
Hirschengraben 8, Bern

Finanzamt der Stadt Zürich

Die nachbezeichneten Kassa-Obligationen der Stadt Zürich werden hiermit auf den 1. April 1940 zur Rückzahlung gekündigt:

Ausstellungs-Datum	Zinssatz	Nr.	Totalbetrag
29. Okt. 1930	4 ½ %	5459/60, 5464	Fr. 25,000.—
17. Sept. 1936	4 ½ %	7420/23	Fr. 20,000.—
22. Sept. 1936	4 ½ %	7424/33	Fr. 50,000.—
24. Sept. 1936	4 ½ %	7438/43	Fr. 14,000.—
29. Sept. 1936	4 ½ %	7444	Fr. 500.—
29. Sept. 1936	4 ½ %	7449	Fr. 5,000.—
29. Sept. 1936	4 ½ %	7450/52	Fr. 15,000.—
30. Sept. 1936	4 ½ %	7456	Fr. 5,000.—
1. Okt. 1936	4 ½ %	7551/60	Fr. 26,000.—

Das Finanzamt anbietet den Inhabern vorstehender Kassa-Obligations bis auf weiteres die Konversion in neue 4% Kassa-Obligations in Beträgen nicht unter Fr. 5000.—, mit 3—5-jähriger Laufzeit ab 1. April 1940 zu pari zuzüglich eidg. Stempel.

Bis zum Rückzahlungstermin erfolgt die Verzinsung zum bisherigen Zinssatz.

Konversionen sind beim Finanzinspektorat der Stadt Zürich, Stadthaus, anzumelden.

Die Rückzahlung der nicht zur Konversion gelangenden Titel erfolgt bei der Stadtkasse.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 23. September 1939.

2268

Der Finanzvorstand.

Usines Métallurgiques S. A.

Dornach

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 19 octobre 1939, à 14 h. 30, Restaurant Schützenhaus, Bâle.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1938/39, arrêté au 30 juin 1939.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Votations sur la conclusion de ces rapports.
- Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 9 octobre 1939 au siège social à Dornach. Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 17 octobre 1939 au soir, au siège social à Dornach, sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

2281 i

Le Président du Conseil d'administration.

Abfahrten nach Nord-, Süd- und Zentral-Amerika

mit den Expressdampfern der

„ITALIA“ S.A.N. GENUA

Zufolge sehr starker Nachfrage nach Schiffsplätzen für Zentralamerika und den Südpazifik ist das Motorschiff „ORAZIO“ durch den viel grösseren, modernen 24500 T Dampfer

„Conte Grande“

Abfahrt in Genua am 17. Oktober

ersetzt worden. Es können für diese Abfahrt noch Plätze in jeder Klasse abgegeben werden.

Die Schifffahrtsgesellschaft „ITALIA“ S. A. N. berichtet ferner, dass nun wieder regelmässige Abfahrten nach AMERIKA stattfinden werden.

Nächste Abfahrt nach NEW-YORK mit dem Superexpressdampfer

„Conte di Savoia“

am 12. Oktober ab Genua und am 13. Oktober ab Neapel

Auskünfte und Reservierungen der Schiffsplätze bei der patentierten Generalagenten:

„SUISSE-ITALIE“ A.G.

Sitz Zürich, Rennwegtor, Ecke Bahnhofstrasse 66

Telephon 377 72-76

sowie bei allen pat. Reisebureaus

46-4

Maschinen-Aktien-Gesellschaft, Bern

Ausserordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 11. Oktober 1939, 15 Uhr
im Konferenzzimmer des Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

1. Abänderung der Statuten.
2. Neuwahl des Verwaltungsrates.
3. Neuwahl der Kontrollstelle.

Bern, den 30. September 1939.

2284 I

Thurgauische Kantonalbank

Staatsgarantie

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche in den Monaten Oktober, November und Dezember 1939 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Konversions-Offerte

Gekündigte und fällig werdende Titel konvertieren wir bis auf weiteres in

3½ % Obligationen mit 5 Jahre Laufzeit

oder nach Wunsch in

3¼ % Obligationen mit 3 Jahre Laufzeit.

Gegen Barzahlung

sind wir derzeit Abgeber von

3½ % Obligationen

und **3¼ % Obligationen** zu vorstehenden Bedingungen.

Weinfelden, den 29. September 1939.

Die Direktion.

Ferrovia Elettrica Bellinzona-Mesocco

Avviso concernente il rimborso di obbligazioni del prestito

Conformemente al piano d'ammortamento, le 22 obbligazioni di fr. 500, estratte a sorte, di cui seguono i numeri, saranno rimborsate il 31 dicembre 1939: presso la sede della Società a Mesocco, oppure presso la Banca Cantonale Grigione a Coira.

N° 16 119 145 235 386 451 534 665 731 842 927
1085 1194 1248 1330 1370 1471 1540 1600 1714 1874 1983

Col 1° gennaio 1940, queste obbligazioni non frutteranno più interesse.

Mesocco, 28 settembre 1939.

2282 I

Direzione della Ferrovia Bellinzona-Mesocco.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Charles Braendli A.-G.

Internationale Transporte

Telephon 41840 Basel 2 Enggasse 81

Unsere Autoschnellverkehre mit Holland und Frankreich funktionieren in beiden Richtungen regelmässig. 2277

Maschinenfabrik Schweizer A.-G., Horgen

XXVII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 13. Oktober 1939, 11.30 Uhr
im Buffet Hauptbahnhof, Zürich, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
 3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
- Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht, liegen vom 3. Oktober an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.
- Anmeldungen zur Teilnahme an der Generalversammlung sind bis spätestens den 11. Oktober unter Angabe der Aktiennummern der Geschäftsleitung der Firma in Horgen einzusenden. 2280 I

Horgen, den 29. September 1939.

Der Verwaltungsrat.

Crédit Foncier Vaudois

auquel est adjointe la

Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise

Garantie par l'Etat

Prêts hypothécaires et sur nantissement

Dépôts d'épargne

Garde et gérance de titres

214

Location de coffres-forts (safes)

Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, Genève

Paiement du dividende

Le dividende de l'exercice 1938/1939, fixé par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de ce jour, à 6 %, sera mis en paiement dès le 2 octobre 1939, aux domiciles ci-dessous indiqués, à raison de

fr. 12 par action

sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons, contre remise du coupon n° 12 des actions émises le 1^{er} avril 1925.

Domiciles de paiement:

à Genève: S. A. des Ateliers de Sécheron,
Société de Banque Suisse,
MM. Hentsch & Cie;

à Lausanne: Société de Banque Suisse.

2283 I

Genève, le 29 septembre 1939.

Le Conseil d'administration.

Foreign Light and Power Company, Montreal

Dividenden-Zahlung

auf den § 6.— First Preferred Shares (Schweizertranche)

Am 2. Oktober 1939 gelangt eine weitere Quartals-Dividende von \$ 1.50 pro Aktie unter Abzug der kanadischen Dividendensteuer von 5 % zur Auszahlung.

Die Auszahlung erfolgt mit

\$ 1.50 abzüglich

\$ —.075 5 % kanadische Steuer

\$ 1.425 umgerechnet zu 4.39 = Fr. 6.25 abzüglich

3 % eidgen. Couponsteuer = netto Fr. 6.05 gegen Vorlage der definitiven Aktien-Zertifikate.

Die Vorreiser haben Einreichungsbordereaux im Doppel vorzulegen. Vorgeordnete Formulare können bei den unterzeichneten Banken bezogen werden.

Die Dividende kann nur an solche Aktionäre ausbezahlt werden, die in der Lage sind, ein Affidavit abzugeben.

Zürich, den 29. September 1939.

2279

Im Auftrage der Foreign Light and Power Company:

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT AKTIENGESellschaft LEU & Co.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne